

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ99/47053/C/67über den Verwendungsbereich von Sonderrädern Typ **P (18-Zoll, dreiteilig)**
am **Audi A3 (LK 100/5)**

Auftraggeber: **Artec Autoteilehandelsges. mbH**
Schönbacher Straße
35745 Herborn

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

| | | | |
|---|--|---|---|
| Herstellerzeichen: | ARTEC | | |
| Art des Sonderrades: | dreiteiliges Leichtmetallrad mit Doppelhump; äußere und innere Felgenhälfte mit Radstern verschraubt; nur mit Adapterscheibe | | |
| Radtyp / Ausf. : | P 808557 /17 | P 858563 /17 | P 908557 /17 |
| für Achse: | VA + HA | VA + HA | nur HA |
| Radgröße: | 8 J x 18 H2 | 8,5 J x 18 H2 | 9 J x 18 H2 |
| Rad-Einpreßtiefe (ohne Scheibe): | 57 mm | 63 mm | 57 mm |
| Lochkreisdurchm./Lochzahl | 112 mm / 5 | 112 mm / 5 | 112 mm / 5 |
| Felgenhälften außen/innen: | 2,25 /5,75-Zoll | 2,25 /6,25-Zoll | 2,75 /6,25-Zoll |
| Geprüfte Radlast / bei Reifenabrollumfang | 615 kg / bei 1965 mm | 605 kg / bei 1965 mm | 615 kg / bei 1965 mm |
| Radlastprüfung: RWTÜV | RP2236/00/67 | RP2237/00/67 | RP2238/00/67 |
| Zugehörige Adapter-Distanzscheibe: Dicke: | <u>VA + HA:</u> 25 mm | <u>VA + HA:</u> 30 mm | <u>nur HA:</u> 25 mm |
| Effektive Einpreßtiefe (mit Distanzscheibe): | 32 mm | 33 mm | 32 mm |
| Typ / Kennzeichnung (außen eingeschlagen): | Artec 25255641V oder RH 25255641V | Artec 30255641V oder RH 30255641V | Artec 25255641V oder RH 25255641V |
| Lochkreisdurchm./Lochzahl (für Scheibenanbau am Fz.): | 100 mm/ 5 | 100 mm/ 5 | 100 mm/ 5 |

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : **P (18-Zoll, dreiteilig)**
Ausführung : 17, mit Adapterscheibe

Angaben zur Mittenzentrierung:

| | |
|------------------------------|--|
| Zentrierart: Sonderrad: | Mittenzentrierung über Außendurchmesser 158 mm der Adapter-Distanzscheibe |
| Zentrierart: Distanzscheibe: | Mittenzentrierung über Kunststoff-Zentrierring Kennz.: Ø64/Ø57,1 ; Farbe: beige |

Radbefestigungsteile:

| | |
|---|---|
| Befestigung Distanzscheibe am Fahrzeug: | Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14 x 1,5 x 25 , Anzugsmoment: 110 Nm |
| Radbefestigung an Distanzscheibe: | Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14 x 1,5 x 25 ; Anzugsmoment: 110 Nm |

Angaben zur Radkennzeichnung:

| | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|
| Ort der Kennzeichnung: | im Radstern auf der Speichenrückseite |
| Herstellerzeichen (eingegossen): | ARTEC |
| Radtyp: | z.B. : P 808557 . |
| Angabe der Radgröße/Einpreßtiefe: | z.B. : 8 Jx18H2 ET57 |

Wichtiger Hinweis:

Die dreiteiligen Sonderräder dürfen nur vom Radhersteller zusammengebaut werden.

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV- Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2 %.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : **P (18-Zoll, dreiteilig)**
 Ausführung : 17, mit Adapterscheibe

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller : **Audi**
Spurverbreiterung : bis zu 28 mm

| Typ: | | 8L | | |
|-------------------------------------|----------------------|--|----------------------|--|
| ABE / EG-Genehmigung: | | e1*95/54*0042*.., bzw. e1*98/14*0042*.. | | |
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnungen | zulässige Rad - / Reifengrößen | | Auflagen und Hinweise |
| | | Vorderachse | Hinterachse | |
| | | 8 x18 ET32 | 8 x18 ET32 | |
| 66; 74; 75; 81; 92; 96; 110; 132 | Audi A3 | 215/40ZR18 (-85W) | 215/40ZR18 (-85W) | A01)bis A10)D11) K03) |
| | | 225/35ZR18 (-83W) | 225/35ZR18 (-83W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)T09) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 225/40ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 245/35ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) V02) |
| | | 8,5 x18 ET33 | 8,5 x18 ET33 | |
| | | 215/40ZR18 (-85W) | 215/40ZR18 (-85W) | A01)bis A10)D11) K03) |
| | | 225/35ZR18 (-83W) | 225/35ZR18 (-83W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)T09) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 225/40ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 245/35ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) V02) |
| | | 8 x18 ET32 | 8,5 x18 ET33 | |
| | | 215/40ZR18 (-85W) | 215/40ZR18 (-85W) | A01)bis A10)D11) K03) |
| | | 225/35ZR18 (-83W) | 225/35ZR18 (-83W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)T09) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 225/40ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 245/35ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)K42) V02) |

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : **P (18-Zoll, dreiteilig)**
 Ausführung : 17, mit Adapterscheibe

| Typ: 8L | | ABE / EG-Genehmigung: e1*95/54*0042*.., bzw. e1*98/14*0042*.. | | |
|-------------------------------------|----------------------|--|----------------------|--|
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnungen | zulässige Rad - / Reifengrößen | | Auflagen und Hinweise |
| | | Vorderachse | Hinterachse | |
| | | 8 x18 ET32 | 9 x18 ET32 | |
| 66; 74; 75; 81; 92; 96; 110; 132 | Audi A3 | 225/35ZR18 (-83W) | 225/35ZR18 (-83W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)T09) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 225/40ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K28)K35) K42) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 245/35ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K28)K35) K42)V02) |
| | | 8,5 x18 ET33 | 9 x18 ET32 | |
| | | 225/35ZR18 (-83W) | 225/35ZR18 (-83W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K34)T09) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 225/40ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K28)K35) K42) |
| | | 225/40ZR18 (-88W) | 245/35ZR18 (-88W) | A01)bis A10)D11) K03)K04)K28)K35) K42)V02) |

e1*98/14*0042*14

990/1030

5/100/57

Auflagen und Hinweise

A01) -entfällt für dieses Gutachten-

A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom BMV im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.

A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, sofern in den Tabellen nicht aufgeführt und mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.

A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit speziellen Metallschraubventilen (für Ventilloch- Ø 8,3 mm, z.B. Typ 3003B) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. bzw. TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen auf keinen Fall über die Radkontur hinausragen.

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herbborn-Hörbach
Typ(en) : **P (18-Zoll, dreiteilig)**
Ausführung : 17, mit Adapterscheibe

- A06) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapter-Distanzscheibe dürfen nur die mitzuliefernden beschriebenen Befestigungsteile verwendet werden; siehe auch Montageanleitung des Radherstellers.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Mindestluftdruck (ggf. aus speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad gehörigen Adapter-Distanzscheiben sind zu entfernen; es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- A10) Die Sonderräder dürfen an der Innenseite und Außenseite mit Klebegewichten oder Klammergewichten ausgewuchtet.
- D11) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit den beschriebenen Spezial-Adapter-Distanzscheiben und Radbefestigungsteilen.
- K03) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 nach vorne zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K04) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen z.B. Schmutzfänger, soweit sie serienmäßig noch nicht vorhanden sind). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K28) An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten (um ca. 6-8 mm) aufzuweiten.
- K34) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind folgende Maßnahmen erforderlich:
- vom Kunststoffinnenkotflügel, ist im Bereich von der Stoßfängeroberkante bis zur seitlichen Stoßleiste, ein Streifen von ca. 60 mm Breite (gemessen von der Radhausausschnittkante) abzutrennen, oder dieser vollkommen an das Blechradhaus anzulegen,
 - die Radhausausschnittkante ist im Bereich von der seitlichen Stoßleiste bis zur Stoßfängeroberkante aufzuweiten.
- K35) An Achse 2 ist vom Kunststoffinnenkotflügel, im Bereich von ca. 100 mm vor und hinter der Radmitte, ein Streifen von ca. 60 mm Breite (gemessen von der Radhausausschnittkante) abzutrennen, oder dieser vollkommen an das Blechradhaus anzulegen.

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : **P (18-Zoll, dreiteilig)**
Ausführung : 17, mit Adapterscheibe

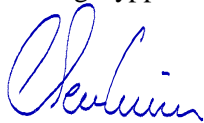
- K42) Bei der Fahrzeugausführung 1,9 TDI ist im rechten vorderen Radhaus der Luftkanal, der zum Ladeluftkühler führt, zur Fahrzeugmitte hin zu versetzen oder der Lenkeinschlagbegrenzer von Votex Teile Nr. 8L0071759 einzubauen (Kontrollmöglichkeit ausreichender Freigängigkeit durch Kreisfahrt).
- T09) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast von max. 974 kg (LI=83). Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muß min. 487 kg betragen (Angabe steht am Reifen).
- V02) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 225/40R18 und hinten 245/35R18
- | | |
|--------------------|-------------|
| Hersteller: | Typ: |
| Bridgestone | S-01 |
| Pirelli | P Zero As. |
| Yokohama | AVS S1-Z |
| Dunlop | SP8000 |
- Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die ABV/ABS-Eignung durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.

Sonstiges

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 07.11.2000
K:\RÄDER\RZ\67\18ZOLLKOMB\47053B67

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung



Dipl.-Ing. Elsenheimer

